

# I n f e r a t e.

## Eidgenössisches Polytechnikum.

Es werden anmit zwei Lehrstellen zu freier Bewerbung ausgeschrieben: die eine für Mathematik vorzugsweise am Vorkurse mit einem Gehalte von 2800—3500 Franken und der Verpflichtung zu einem Maximum von 16 Stunden in der Woche; die andere für technisches Zeichnen, mit einem Gehalte von 1500—2800 Franken, je nachdem bloß der Zeichnungsunterricht am Vorkurse, oder auch derjenige an der mechanisch-technischen Abtheilung übernommen werden könnte. Der Unterricht in der Mathematik muß in deutscher Sprache vorgetragen werden. Aspiranten auf eine dieser Lehrstellen haben ihre Anmeldungen unter Beilegung von Zeugnissen über Studien und Lehrthätigkeit, allfälligen Diplomen und eines einlässlichen curriculum vitae bis zum 20. Mai d. J. an Herrn E. Kappeler, Präsidenten des schweiz. Schulrathes in Zürich, einzusenden, der auf Verlangen nähere Auskunft über die Verhältnisse der Anstalt und der ausgeschriebenen Lehrstellen erteilt. Reglemente und Programme der polytechnischen Schule, so wie Regulative für den neu errichteten Vorkurs sind bei der Kanzlei des schweiz. Schulrathes zu beziehen.

Zürich, den 18. April 1859.

Im Auftrage des schweiz. Schulrathes,  
Der Sekretär:  
Prof. Stocker.

## E d i k t.

Vom Karczager (in Ungarn Groß Rumänien) K. K. Bezirks Kapitanat als Gerichte, wird dem Karczager Einwohner Demeter Naez durch dieses Edikt bekannt gemacht: es habe die Karczager Kirchen-Gemeinde am 22. Febr. l. J. gegen ihn, wegen Zahlung der Forderung pello öfter. Währ 1316 fl. eine Klage überreicht, und dem zu Folge zur Tagsatzung den 22. Mai l. J., früh 9 Uhr, festgesetzt, da der Kläger anlegt, daß der Aufenthaltsort des Beklagten in der Schweiz — wovon das h. öfter. Gericht auch in Kenntniß gesetzt ist — jedoch ohne Benennung des Kantons und der Stadt sei. Zur Vertretung des Beklagten auf seine Gefahr und Kosten ist der Advokat Ludvit Szilagy gestellt worden, mit welchem diese Rechtssache nach Vorschrift der Civilprozeßordnung auszutragen wird. Dem Beklagten wird die Warnung erteilt, daß er weder dem aufgestellten Vertreter über die zweckmäßige Verhandlung dieser seiner Rechtssache gehörig anzuweisen, oder dem Gerichte einen andern Sachwalter nachhaftig zu machen habe, widrigenfalls er die Folge der Verabsäumung alles dessen sich selbst beizumessen haben würde.

Karczag, am 22. Februar 1859.

Das K. K. Bezirks-Kapitanat.

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Zeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathsort deutlich angeben.)

- 1) Posthalter und Briefträger in Narberg. Jahresbesoldung Fr. 1400. Anmeldung bis zum 5. Mai 1859 bei der Kreispostdirektion Bern.

---

  - 1) Fahrpostfaktor beim Hauptpostbureau in Basel. Jahresbesoldung Fr. 880. Anmeldung bis zum 26. April 1859 bei der Kreispostdirektion Basel.
  - 2) Posthalter und Briefträger in Niesen, Kts. Basel-Stadt. Jahresbesoldung Fr. 300. Anmeldung bis zum 26. April 1859 bei der Kreispostdirektion Basel.
  - 3) Direktor des Postkreises Genf. Jahresbesoldung Fr. 4000. Anmeldung bis zum 28. April 1859 beim eidg. Post- und Baudepartement in Bern.
  - 4) Postkommis in Basel. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 22. April 1859 bei der Kreispostdirektion Basel.
  - 5) Posthalter in Travers, Kts. Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 27. April 1859 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 6) Postkommis in Rheinf., Kts. St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 720. Anmeldung bis zum 28. April 1859 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
  - 7) Postkommis in Wattwil, Kts. St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 890. Anmeldung wie oben.
-

## Inserate.

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1859             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 1                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 17               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 22.04.1859       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 429-430          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 002 739       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.  
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.  
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.